

Strukturen einer Einzelsprache – Serielle Verben

Jan Strunk
08.01.2008



RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

SPRACHWISSENSCHAFTLICHES INSTITUT

Grundkurs **Strukturen einer Einzelsprache** – Wintersemester 2007/2008

Serielle Verben

- ◆ Welche Phänomene behandeln Li und Thompson (1981) unter der Überschrift „serielle Verben“?
- ◆ Schauen Sie sich die Beispiele auf dem Arbeitsblatt an
 - Versuchen Sie verschiedene Klassen zu unterscheiden
 - Beschreiben Sie Struktur und Bedeutung dieser Klassen



Serielle Verben

◆ Gemeinsamkeiten der verschiedenen Konstruktionen

■ Mehrere Verben („in Serie“)

- Mehrere verbale Phrasen (mit oder ohne Argumente) innerhalb eines (möglichweise komplexen) Satzes

- Schema nach Li und Thompson (1981, S. 620)

(NP) V (NP) (NP) V (NP)

■ Keine expliziten Konnektoren

- Die Beziehungen zwischen den verbalen Phrasen werden nicht durch Konjunktionen oder Ähnliches explizit gemacht

■ Keine unterschiedlichen Verbformen

- Keine Unterschiede zwischen finiten und infiniten Verbformen (wie z.B. im Deutschen), die eine der verbalen Phrasen als untergeordnet kennzeichnen



Serielle Verben

- ◆ Typen bei Li und Thompson (1981)
 - Mehrere separate Unterereignisse werden beschrieben
 - Konsektiv
 - Final
 - Alternierend
 - Zirkumstantiell

 - Eine verbale Phrase ist ein Argument der anderen (verbale Komplemente)
 - Objekt
 - Subjekt

 - Pivot-Konstruktion

 - Deskriptive Sätze
 - Realis
 - Irrealis



Serielle Verben – Mehrere Untereignisse

◆ Konsekutiv

(31) Wǒ mǎi piào jìn-qù.
1.SG kaufen Karte hineingehen
,Ich kaufte eine Karte und ging hinein.'

◆ Final

(32) Tā shàng lóu shuìjiào.
3.SG hinaufgehen Treppe schlafen
,Ich geht nach oben, um zu schlafen.' / ,Er geht nach oben schlafen.'

◆ Alternierend

(33) Tā zǒu-lái zǒu-qù.
3.SG laufen-kommen laufen-gehen
,Sie ging hin und her.'

◆ Zirkumstantiell

(34) Tā qí mǎ chōu yān.
3.SG reiten Pferd saugen Rauch
,Sie rauchte beim Reiten.' (u.a.)



Serielle Verben – Verbale Komplemente

- ◆ Eine verbale Phrase ist ein Komplement der anderen
- ◆ Wird von anderen Autoren meist nicht als Konstruktion mit seriellen Verben angesehen

- ◆ **Subjekt**

(35) Wǒ méi xiǎngdào nǐ zhù zài Nánjīng.
1.SG NEG merken 2.SG wohnen in Nanjing
,Mir war nicht klar, dass du in Nanjing wohnst.'

- ◆ **Objekt**

(36) Dà shēng niàn kèwén kěyǐ bāngzhù fāyīn.
groß Stimme lesen Lektion können helfen Aussprache
,Laut zu lesen kann der Aussprache helfen.'



Serielle Verben – Pivot-Konstruktion

- Die beiden verbalen Phrasen teilen sich ein Argument, das zwischen ihnen steht

(37) Wǒ quàn tā niàn yī.
1.SG raten 3.SG studieren Medizin
,Ich habe ihm geraten Medizin zu studieren.'

- tā ist sowohl das Objekt des Verbs quàn (raten) als auch das Subjekt des Verbs niàn



Serielle Verben – Deskriptive Sätze

- ◆ „The descriptive clause construction involves a transitive verb whose direct object is „described“ by a following clause“ (Li und Thompson 1981, S. 611)

- ◆ Realis

(38) Tā yǒu yī ge mèimei hěn xǐhuān kàn diànyǐng.
3.SG haben eins CL Schwester sehr mögen gucken Film
,Er hat eine Schwester, die gerne Filme anschaut.‘ oder
,Er hat eine Schwester, die schaut gerne Filme an.‘ (?)

- Unterscheidet sich nur dadurch von einer Folge zweier unabhängiger Sätze, dass die beiden Teile als eine Intonationseinheit ausgesprochen werden.

- ◆ Irrealis

(39) Wǒ yǒu qián mǎi shū.
1.SG haben Geld kaufen Buch
,Ich habe Geld, um ein Buch zu kaufen.‘



Serielle Verben

- ◆ Unterschiede zu den entsprechenden Ausdrücken im Deutschen
 - Keine unterschiedlichen verbalen Status
 - Finites Verb
 - Infinitiv
 - Partizip
 - Keine Benutzung von Konjunktionen und Infinitivmarkern wie *zu*, *um*, *damit*, *dass*, usw.
 - Referenten müssen nicht durch Pronomina wieder aufgenommen werden, sondern können einfach weggelassen werden (sog. „Nullpronomina“)



Serielle Verben

- ◆ Engere Definition
 - Mehrere Verben in asyndetischer Reihung,
 - Deren Reihenfolge meist ikonisch durch nicht sprachliche Faktoren bestimmt wird,
 - Die sich Argumente teilen, d.h. Argumente sind nur einmal ausgedrückt
 - Und die sich möglicherweise auch Tempus-, Modus- oder Aspektmarkierungen (TAM) teilen.

- ◆ Inwiefern trifft das auf das Chinesische zu?



Serielle Verben

◆ Teilen von Aspektmarkierung

Tā zài chúfáng lǐ kàn-le bào hē kāfēi.
3.SG in Küche in lesen-PFV Zeitung trinken Kaffee
,Er hat in der Küche die Zeitung gelesen und Kaffee getrunken.'
(Sun 2006, S. 201)

Tā zài chúfáng lǐ kàn bào hē-le kāfēi.
3.SG in Küche in lesen Zeitung trinken-PFV Kaffee
,Er hat in der Küche die Zeitung gelesen und Kaffee getrunken.'
(Sun 2006, S. 201)



„Koverben“

- Manche Autoren betrachten auch Konstruktionen wie die folgenden als serielle Verbkonstruktionen

Tā ná dāo qiē-le ròu.
3.SG mit/halten Messer schneiden-PFV Fleisch
,Er hat das Messer mit dem Fleisch geschnitten.‘ (Li 1991, S. 104)

Māma gěi wǒ zuò jiǎozi.
Mutter für/geben 1.SG machen Klöße
,Mutter hat Klöße für mich gemacht.‘
(Li und Thompson 1981, S. 358)

- Dabei entsprechen Wörter wie ná und gěi deutschen oder englischen Präpositionen, können aber auch als normale Verben benutzt werden

Tā ná-zhe dāo. Tā gěi-le wǒ qián.
3.SG halten-IMPV Messer 3.SG geben-PFV 1.SG Geld
,Er hält das Messer (in der Hand).‘ ,Er hat mir Geld gegeben.‘

